

AUSSCHREIBUNG 2025: FÖRDERPROGRAMM DER MARIANNE UND DR. FRITZ WALTER FISCHER-STIFTUNG

Juniorforschungsgruppe "BEN - Biodiversity, Ecology, Nature in National Parks and Biosphere Reserves"

Schutzgebiete bewegen sich bei der Erreichung ihrer Schutzziele in einem Spannungsfeld verschiedener Nutzungsanforderungen und Interessenkonflikte. Zusätzlich sind sie durch den Klimawandel erheblichen Änderungen ihres naturräumlichen Potenzials ausgesetzt. Die Stiftung unterstützt Forschungsprojekte, die sich mit den Herausforderungen und Chancen im Umgang mit **Nationalparks und Biosphärenreservaten Europas** beschäftigen.

Das Stiftungsprogramm richtet sich an **Postdocs mit bis zu sechsjähriger Forschungserfahrung** nach der Promotion, die eine eigene **Arbeitsgruppe unter Beteiligung von Promovierenden aufbauen** wollen. Ausschlaggebend sind wissenschaftlich produktive Zeiten. Sofern eine Berücksichtigung von Unterbrechungen erfolgen soll, bitte diese in den Unterlagen kurz darstellen und begründen. Wissenschaftliches Ziel der Stiftungsinitiative ist es u.a.

- » in den Nationalparks Europas die Entwicklung der Biodiversität nach Einstellung der unterschiedlichen Nutzungsformen zu untersuchen. Im Mittelpunkt soll die wissenschaftliche Beobachtung der natürlichen Dynamik stehen.
- » in den Biosphärenreservaten Europas die Dynamik der Biodiversität in nachhaltig genutzten oder zu entwickelnden Kulturlandschaften zu untersuchen, die als Modellregionen für ein ausgewogenes Verhältnis zwischen der Bewahrung der natürlichen Ressourcen und der wirtschaftlichen Nutzung stehen.

Über einen Zeitraum von **drei Jahren** werden Mittel i.H.v. insgesamt **bis zu 195.000 Euro** für die Finanzierung von Promovierenden sowie Sach- und Reisemittel bereitgestellt. Die Stelle des Postdocs kann nicht beantragt werden. Die Arbeitsgruppe sollte idealerweise aus mindestens 3 Personen bestehen und muss an einem ausgewiesenen universitären oder außeruniversitären Institut in Deutschland eingerichtet werden, das eine Integration in ein aktives Forschungsumfeld garantiert. Das Interesse der Nationalparks bzw. Biosphärenreservate an dem jeweiligen Vorhaben ist zu belegen. Kooperationen mit Forschungseinrichtungen im Ausland sind erwünscht. Die Beantragung erfolgt gemeinsam mit dem/der verantwortlichen Hochschullehrer:in und bei Beteiligung von Institutionen im Ausland mit dem dortigen Kooperationspartner.

Über die Vergabe der Förderung entscheidet die Stiftung auf der Grundlage von Fachgutachten. **Die geförderte Gruppe wird eingeladen, ihr Projekt in Hamburg der Stifterin in einem Kick-off-Workshop vorzustellen.** Bitte richten Sie Ihren Antrag **ausschließlich elektronisch** bis zum **28. Februar 2025** an die

Marianne und Dr. Fritz Walter Fischer-Stiftung im Stifterverband
z.Hd. Svenja Weiß
E-Mail: Svenja.Weiss@stifterverband.de

Baedekerstraße 1
45128 Essen
Telefon (0201) 8401-231



I. Allgemeine Hinweise

1. Die Marianne und Dr. Fritz Walter Fischer-Stiftung im Stifterverband entscheidet über die Finanzierung der ihr vorgelegten Anträge auf der Grundlage einer externen Begutachtung. Bitte formulieren Sie Ihren Antrag so, dass sich die Begutachtungskommission ein ausgewogenes Bild Ihres Vorhabens machen kann.
2. Der Antrag sollte nicht mehr als 20 Seiten umfassen (ohne Anlagen) und in einem einzigen Dokument im PDF-Format per Email eingereicht werden.
3. Die Beantragung erfolgt in der Regel in deutscher Sprache. In Abstimmung mit der Stiftung ist die Antragstellung auch in englischer Sprache möglich. Bitte fügen Sie in diesem Fall Thema und Zusammenfassung in deutscher Sprache hinzu.
4. Anträge auf Sachbeihilfen können für einen Zeitraum von **bis zu drei Jahren** und bis zu einem Gesamtvolumen i.H.v. von **maximal 195.000 Euro** (ca. 65.000 Euro p.a.) gestellt werden.
5. Die Stiftung bittet Sie, im Antrag alle für das geplante Vorhaben einschlägigen Fragen mit der den wissenschaftlichen Gepflogenheiten entsprechenden Vollständigkeit zu beantworten und dabei eigene und fremde Vorarbeiten korrekt zu benennen.
6. Bei der Erstellung des Publikationsverzeichnisses beachten Sie bitte folgende Gliederung und reichen bis zu fünf Publikationen ein:
 - » Begutachtete Veröffentlichungen (zum Zeitpunkt der Antragstellung erschienen oder angenommen)
 - » Eingereichte Veröffentlichungen
 - » Nicht begutachtete Veröffentlichungen.
7. Das Auswahlprocedere sieht eine persönliche Präsentation der für die Förderung in Aussicht genommenen Gruppe mit den jeweiligen Kandidat:innen vor. Eine entsprechende Einladung erfolgt nach der Begutachtung.
8. Von den geförderten Gruppen wird erwartet, dass sie ihr Projekt und den Verlauf der Forschungsarbeiten zu Beginn und gegen Ende der Förderdauer der Stifterin und Stiftungskommission in einem Workshop in Hamburg vorstellen.
9. Zwischen- und Abschlussberichte sind in Form allgemeinverständlicher Formate bevorzugt (Texte mit Bildmaterial, aber auch grafische Übersichten oder Videoformate sind denkbar), die die Inhalte und Fortschritte der Arbeiten einem breiten Publikum zugänglich machen und im Idealfall unmittelbar für eine Außendarstellung auf der [Stiftungswebseite](#) verwendbar sind.

MARIANNE UND DR. FRITZ WALTER FISCHER-STIFTUNG

IM STIFTERVERBAND

II. Antragstellung

1. Allgemeine Angaben

Antrag auf Gewährung einer Juniorforschungsgruppe im Programm "BEN - Biodiversity, Ecology, Nature in National Parks and Biosphere Reserves"

1.1 Antragsteller:in

Erwünscht ist eine Zusammensetzung der Gruppe aus mindestens 3 Promovierenden bzw. Postdocs (z.B. drei Doktorand:innen oder eine/r Postdotorand:in und zwei Doktorand:innen). Antragsberechtigt sind Postdocs mit (bis zum Ende der Projektlaufzeit) gesicherter eigener Stelle an einem universitären oder außeruniversitären Forschungsinstitut in der Bundesrepublik Deutschland. Die Antragstellung erfolgt gemeinsam mit dem/der verantwortlichen Hochschullehrer:in und bei Beteiligung von Institutionen im Ausland mit dem dortigen Kooperationspartner.

Bei mehreren Antragstellenden teilen Sie bitte mit, wer (eine oder mehrere Personen) gegenüber der Stiftung die Verantwortung für die Durchführung des Vorhabens sowie für die Bewirtschaftung und Abrechnung der Mittel übernimmt.

Wir bitten für alle Antragstellenden um folgende Angaben:

- » Vorname, Name, akademischer Grad,
- » Dienststellung, bei befristetem Arbeitsvertrag: Angaben zur Laufzeit
- » Geburtsdatum, Familienstand, Nationalität,
- » Institution und Institut/Fachbereich,
- » Dienstadresse,
- » Telefon,
- » Telefax,
- » E-Mail-Adresse,
- » Privatadresse mit Telefon,
- » Tabellarischer Lebenslauf

Wenn Sie das Projekt in enger Zusammenarbeit mit Wissenschaftler:innen im Ausland durchführen wollen, benennen Sie diese Kooperationspartner ebenfalls mit den o.g. Angaben.

1.2 Thema

Bitte geben Sie hier eine präzise Kurzbezeichnung des Vorhabens an, die nicht länger als 140 Zeichen sein sollte.

Falls das Thema inhaltlichen Bezug zu anderen Ländern hat, geben Sie dies bitte entsprechend an.

1.3 Fach- und Arbeitsrichtung

Bitte nennen Sie hier das Fach und die wissenschaftliche Arbeitsrichtung, denen der fachliche Schwerpunkt Ihres Projekts zuzuordnen ist.



MARIANNE UND DR. FRITZ WALTER FISCHER-STIFTUNG

IM STIFTERVERBAND

1.4 Voraussichtliche Gesamtdauer

Bitte machen Sie hier Angaben zur Gesamtdauer des Vorhabens, soweit diese nicht mit dem Antragszeitraum übereinstimmt.

1.5 Antragszeitraum

Der Zeitraum, für den die Mittel beantragt werden (bis zu 36 Monate) sowie der gewünschte Beginn der Förderung.

1.6 Zusammenfassung

Fassen Sie hier bitte die wesentlichen Ziele Ihres Vorhabens allgemeinverständlich und mit maximal 1600 Zeichen zusammen. Im Fall der Bewilligung dient diese Zusammenfassung als Grundlage für Pressetexte.

2. Stand der Forschung und eigene Vorarbeiten

2.1 Stand der Forschung

Legen Sie den Stand der Forschung bitte präzise in seiner unmittelbaren Beziehung zum konkreten Vorhaben und als Begründung für Ihre eigene Arbeit dar, mit Angabe der wichtigsten einschlägigen Arbeiten anderer Wissenschaftlerinnen oder Wissenschaftler.

In dieser Darstellung sollte deutlich werden, wo Sie Ihre eigenen Arbeiten eingeordnet sehen und zu welchen der anstehenden Fragen Sie einen eigenen, neuen und weiterführenden Beitrag leisten wollen.

2.2 Eigene Vorarbeiten / Arbeitsbericht

Fassen Sie bitte Ihre Vorarbeiten sowie die wichtigsten Ergebnisse zusammen.

Fügen Sie bitte wesentliche Veröffentlichungen (Sonderdrucke) und ggf. Publikationsmanuskripte (Kopien) bei, die im thematischen Zusammenhang mit dem beantragten Vorhaben stehen.

3. Ziele und Arbeitsprogramm

3.1 Ziele

Darstellung des wissenschaftlichen Programms und der wissenschaftlichen Zielsetzung.

3.2 Arbeitsprogramm

Detaillierte Angaben über das geplante Vorgehen während des Antragszeitraums (bei experimentellen Vorhaben: Versuchsplan) mit eingehender Darstellung der Methoden, die bei der Durchführung des Vorhabens angewandt werden sollen.

Das Arbeitsprogramm muss schlüssig nachweisen, für welchen Zweck die Mittel beantragt werden, ggf. mit Hinweisen auf die einzelnen beantragten Positionen.

4. Beantragte Mittel

Bitte geben Sie die Mittel nach Antragsjahren getrennt an.



MARIANNE UND DR. FRITZ WALTER FISCHER-STIFTUNG

IM STIFTERVERBAND

4.1 Personalkosten für Promovierende

Folgende Angaben sind erforderlich: Für die am Vorhaben beteiligten Promovierenden können **Stipendien** (max. **1.650 Euro p.m.**), alternativ **Stellenanteile**, beantragt werden. Geben Sie bitte die gewünschte Dauer der Förderung an.

Soweit Promovierende oder Stipendiat:innen bereits bekannt sind, machen Sie bitte jeweils die unter 1.1. erforderlichen Angaben. Anderenfalls reichen Sie bitte diese Angaben nach, sobald sie bekannt sind, spätestens mit Beginn der Förderung.

4.2 Reisen

Bitte begründen Sie die Notwendigkeit und geben Sie für jede Art von Reisen die darauf entfallenden Summen für den Antragszeitraum an.

Bei Projekten mit Partnern im Ausland geben Sie bitte Anzahl und Dauer der geplanten Reisen ins Ausland an. Bei Aufenthalten von mehr als einem Monat spezifizieren Sie bitte den ausländischen Gastgeber mit Namen, akademischem Grad, Institutsadresse (inklusive E-Mail-Adresse).

Wenn Sie Mittel für die Einladung von ausländischen Gästen beantragen, geben Sie bitte die Anzahl und Dauer der vorgesehenen Aufenthalte an.

4.3 Sachkosten

Bitte begründen Sie den Bedarf für jede einzelne Position.

5. Voraussetzungen für die Durchführung des Vorhabens

Welche Mittel - auch anderer Drittmittelgeber - werden Ihnen voraussichtlich (außer den mit diesem Antrag erbetenen Mitteln) zur Verfügung stehen, die Sie im Rahmen des vorgelegten Vorhabens einsetzen können? Welche anderen Voraussetzungen sind gegeben?

5.1 Zusammensetzung der Arbeitsgruppe

Teilen Sie bitte mit, wer (Name, akademischer Grad, Dienststellung) ggfs. an dem geplanten Vorhaben mitarbeiten soll, ohne von der Stiftung finanziert zu werden.

5.2 Zusammenarbeit mit anderen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern

Bitte nennen Sie hier diejenigen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler (außer den unter 1.1 genannten), mit denen für dieses Vorhaben eine konkrete Zusammenarbeit oder eine gegenseitige Abstimmung Ihrer Arbeiten besteht oder vereinbart ist.

6. Erklärungen

Wenn Sie einen Antrag auf Förderung des vorgelegten Vorhabens bereits an anderer Stelle eingereicht haben, erläutern Sie dies bitte.

Ist dies nicht der Fall, so ist zu erklären, dass ein Antrag auf Finanzierung dieses Vorhabens bei keiner anderen Stelle eingereicht wurde.

7. Unterschrift/en

Der Antrag muss von Ihnen als Antragstellerin bzw. Antragsteller unterschrieben werden.

